

Klangfarben voller Gefühl

Cowhouse Project verzaubert im Domschatz Minden.

Minden. Es war ein Konzertabend, der Musik, Raum und Atmosphäre auf einzigartige Weise miteinander verschmelzen ließ: Das Cowhouse Project begeisterte im Domschatz Minden mit einem Programm, das ebenso abwechslungsreich wie feinsinnig war – und das Publikum in die stimmungsvolle Klangwelt des Quartetts entführte.

In der aktuellen Besetzung präsentierten sich Bettina Wenthe (Gesang), Matthias Wenthe (Gesang, Gitarre), Daniela Kresse (Bass, Mandoline, Saxofon, Querflöte) und Dirk Flieger (Perkussion) als eingespieltes Ensemble, das mit sichtbarer Freude und musikalischer Souveränität auftrat. Der Name der Formation erinnert noch an ihre Anfänge: In einem umgebauten Kuhstall im niedersächsischen Meinsen – dem „Cowhouse“ – nahm das Projekt seinen Ursprung. Zwei Alben hat das Quartett bislang veröffentlicht: „Summer Woods“ und „Colours of our Mind“.

Das Repertoire des Abends spannte den Bogen von einfühlsamen Balladen bis zu rhythmisch mitreißenden Songs. Neben Werken aus den beiden Alben fanden auch neue Kompositionen und liebevoll ausgewählte Coversongs ihren Platz. So entstand eine fein abgestimmte Mischung aus Vertrautem und Neuem, aus emotionaler Tiefe und tänzerischer Leichtigkeit. Zentrales Element der Musik ist Bettina Wenthes helle, ausdrucksstarke Stimme, die in den akustisch klaren Räumen des Domschatzes ihre vol-

le Wirkung entfalten konnte. Begleitet von den warm timbrierten Klängen der Gitarre und dem Gesang von Matthias Wenthe, dem vielschichtigen Spiel des musikalischen Multitalents Daniela Kresse sowie den präzisen rhythmischen Akzenten der Perkussion von Dirk Flieger, entwickelte sich ein harmonisches

und durchdachten Arrangements schufen eine Atmosphäre, die das Publikum in ihren Bann zog. Zwischen den Stücken nahmen sich Bettina und Matthias Wenthe Zeit für charmante und persönliche Ansagen, die den familiären Charakter des Konzerts unterstrichen.

Am Ende, das vom stimmungsvollen Reinhard Mey-Song „Gute Nacht Freunde“ bestimmt wurde, feierte das Publikum die vier Musikerinnen und

Die emotionale Musik berührte die Menschen.

Klangbild, das die hervorragende Akustik des besonderen Raums der Ausstellung in der Domschatzkammer am Kleinen Domhof perfekt zur Geltung brachte.

Besonders eindrucksvoll war die stimmungsvolle Vielfalt des Abends: Mal zart und introspektiv, mal energiegeladener und lebendig. Die bildreichen Texte

Musiker mit minutenlangem begeistertem Applaus. Das Cowhouse Project hat mit seinem vom Dombau-Verein Minden präsentierten Auftritt im Domschatz gezeigt, dass Musik in ihrer ehrlichsten Form – handgemacht, emotional und authentisch – Menschen berühren kann. Ein Konzertabend, der lange nachklingt.



Das Quartett Cowhouse Project mit Matthias und Bettina Wenthe, Daniela Kresse sowie Dirk Flieger begeisterte bei seinem Konzert im Domschatz.

Foto: privat